

Kirsch Familie

Von: Initiative Down-Syndrom [idsku@freenet.de]
Gesendet: Samstag, 17. März 2012 07:46
An: 'ids@ids-unna.de'
Betreff: e-info der Initiative Down-Syndrom 2013/02/99a

Liebe Leser,



wussten Sie schon, dass in der nächsten Woche gleich mehrere wichtige Termine für die Initiative Down-Syndrom anstehen?

Der wohl bekanntere ist sicherlich der Auftritt unserer Tanz- und Theatergruppe „All inclusive“ im Rahmen des Theaterfestivals des Stadtjugendrings Bergkamen am 24.03. im Studio-Theater Bergkamen. Der Auftritt dort findet um 12.00 Uhr statt. Karten gibt es an der Tageskasse ab 11.00 Uhr. Gezeigt wird das gesamte Tarzan-Musical.

Bei vielen wahrscheinlich nicht im Terminkalender am 21.03. eingetragen ist die **Mitgliederversammlung**. Dabei werden hier die Weichen für die Arbeit im Verein gestellt. In diesem Jahr steht die Neuwahl des Vorstandes auf der Tagesordnung. Außerdem wird wieder der Beirat gewählt, in dem Mitglieder mit Down-Syndrom ihre Interessen vertreten können. Es wäre schön, wenn sich der neue Vorstand und der Beirat auf breite Zustimmung der Mitglieder stützen könnte. Deshalb möchte ich alle Mitglieder aufrufen zur Mitgliederversammlung zu kommen. Anmeldungen bei Christiane Päglow (02303 66999) sind noch möglich.

Interessant außerdem: Die Mitgliederversammlung findet dieses Jahr am Welt-Down-Syndrom Tag statt.

Am 21.3. findet zum siebten Mal der **Welt-Down-Syndrom-Tag** statt. Auf Anregung von Erik de Graaf, Gründer der niederländischen Down-Syndrom Stiftung, wurde dieser Termin gewählt, um Aktionen zu initiieren und auf die besondere Lebenssituation von Menschen mit Down-Syndrom weltweit hinzuweisen. Erst kürzlich ist dieser Tag durch die UN als Welt-Down-Syndrom-Tag bestätigt worden.

Der 21.3. steht für das dreifache Vorhandensein des 21. Chromosoms (Trisomie 21). Diese biologische Ausnahme, die etwa jedes 600. neugeborene Kind mitbringt, wird als Down-Syndrom bezeichnet, nach dem englischen Arzt John Langdon Down, der betroffene Menschen im Jahre 1866 erstmals beschrieben und Möglichkeiten zu ihrer Förderung aufgezeigt hat

Auf der ganzen Welt finden am 21.03. Aktionen statt von und mit Menschen mit Down-Syndrom, ihren Angehörigen und Freunden in dem Bemühen um mehr gesellschaftliche Aufmerksamkeit und Anerkennung ihrer Würde und Rechte. Einer breiten Öffentlichkeit zugänglich gemacht werden soll durch den Welt-Down-Syndrom-Tag 2012 der Wunsch der Menschen mit Trisomie 21:

Nehmt uns wahr, wir sind da.

Wir gehören dazu – im Kindergarten, in der Schule, im öffentlichen Raum.

Wir spielen und lernen, als Erwachsene wollen wir arbeiten, weil wir vieles können.

Fragt Euch nicht nur, wie uns geholfen werden kann.

Wir haben auch etwas zu geben.

Und dann gibt es noch ein neues Projekt: für Alle, die gerne Musik machen: Das integrative **Bandprojekt „First steps together“** unter der Leitung von Bettina Pronobis. Geplant ist, dass Menschen mit und ohne Behinderung gemeinsam musizieren. Das erste Treffen findet am 21.04. um 10.00 Uhr im Heinrich-Martin-Heim, Am Wiehagen 32 in Bergkamen statt. Dort soll dann alles Weitere besprochen werden. Wer hat, darf gerne ein Instrument mitbringen. Bettina Pronobis bringt aber auch Instrumente (Gitarren, Schlaginstrumente, Keyboard und Melodieinstrumente) mit. Wer an dem Termin nicht kann, aber trotzdem mitmachen möchte, kann sich bei ihr melden (Tel. 0151 16573082)

Mit freundlichen Grüßen

Ulrich Kirsch

In der Liebe sprechen Hände und Augen meist lauter als der Mund.
Ricarda Octavia Huch (1864-1947), Schriftstellerin & Historikerin

#####

Inhalt:

1. Veranstaltungen der IDS
2. Veranstaltungen anderer Anbieter
3. Tipps und Hinweise
4. TV-Tipps

#####

1. Veranstaltungen der IDS

Sa. 17.03. 19.00 Uhr

Kickern für Jugendliche ab 12 Jahre und Väter

Ort: Ralf Gaber, Stettiner Str. 6, Kamen

Info/Anmeldung: Ralf Gaber, Tel. 02307 71364

+++++

Mi. 21.03. 19.30 Uhr

Mitgliederversammlung

Ort: Heinrich-Martin-Heim, Am Wiehagen 32, Bergkamen

Anmeldung: Christiane Päglow, Tel. 02303 66999

+++++

Fr. 30.03. 20.00 Uhr

Mütter-Stammtisch

Ort: wird noch festgelegt

Info/Anmeldung: Petra Jung, Tel. 02307 490428

+++++

Fr. 27.04. 18.45 Uhr

Bowling für Jugendliche ab 12 Jahre

Ort: Bowlingcenter, Flügelstr. 2, Unna

Kostenbeteiligung: 10,- Euro inkl. 2 Getränke

Anmeldung/Info: Claudia Knecht, Tel.: 02303 256654

#####

2. Veranstaltungen anderer Anbieter

Yes we can!

„Yes We Can“ ist ein EU-Projekt zur Förderung der mathematischen Fähigkeiten von Menschen mit Down-Syndrom.

Vorangegangen ist dem Projekt eine EU-weite Bedarfsanalyse zur Überprüfung der Notwendigkeit der Verbesserung des Mathematikunterrichts für Menschen mit Down-Syndrom. Dabei sollten vor allem Lehrmethoden für Menschen mit DS erprobt und verbessert werden.

Ziel des Projekts ist letztendlich eine Verbesserung des Mathematikdidaktik durch die Weiterentwicklung des Rechnens von links nach rechts, einer Methode, mit der Menschen mit Förderbedarf grundlegende Rechenkompetenzen vermittelt werden.

Im Laufe des letzten Schuljahres wurde diese Methode in mehreren europäischen Ländern entwickelt und umgesetzt. Dabei konnten in vielen Schulen, Praxen und Fördergruppen sehr gute Erfolge erzielt werden. Diese positiven Erfolge möchten wir möglichst breit weitergeben und bieten Ihnen einen Einblick, um im Unterricht oder zu Hause noch effektiver mit Kindern und Jugendlichen arbeiten zu können.

Ausgestattet mit entsprechenden Rechenfähigkeiten sollen sie z.B. wichtige Situationen in ihrem Alltag selbst bewältigen können und sich sicherer und selbstbewusst in der Gesellschaft bewegen. Dazu bedarf es beispielsweise einer klaren Darstellung des Zahlensystems und der Bedeutung der Zahl als Wort, Ziffer und Ort auf einem mentalen Zahlenstrahl.

Die Lehrmethode individuell auf die je einzelne Person abzustimmen und lebenspraktische Bedeutung mathematischer Kompetenzen erfahrbar zu machen, sind Voraussetzungen, um die Schüler mit Down-Syndrom an die Mathematik heranzuführen.

Durch qualifizierte Lehrkräfte oder engagierte ELtern und Therapeuten kann die Förderung dynamisch entwickelt werden.

Zur Unterstützung des Unterrichts ist es wichtig, verschiedene Ansätze und Methoden einzuführen, die sich klar auf die Situation der betroffenen Schüler beziehen.

Inhalt des Seminars:

- Körperschema
- Raumlage
- Auditive und visuelle Wahrnehmung
- Serialität
- Zählen – Ziffern – Rechnen
- Lebenspraxis

Referentin: Heike Schata, Krefeld, Multiplikatorin des Projektes Yes we can, Lehrerin und Mutter einer Tochter mit Down-Syndrom

Termin: 21.04.2012

Zeit: 11:00 - 17:00 Uhr

Ort: Klinikum Niederberg Sitzungssaal 1 +2, Robert-Koch-Straße 2, 42549 Velbert

Kursgebühr: 80,00 € je Teilnehmer

Anmeldung unter: info@impuls-21.de

Kinderbetreuung: Auf Anfrage bei: info@entspanntes-lernen.de

+++++

Sprachförderung durch Musik

Kursinhalt: Sprachförderung über gezielten Einsatz von Liedern Sprechversen, Fingerspielen und rhythmischen Übungen

Themenschwerpunkte:

Das eingeschränkte auditive Gedächtnis von Kindern mit DS erschwert ihnen den Spracherwerb über das Hören allein immens. Musik ist eine Möglichkeit, den Spracherwerb auf einem anderen Sinneskanal zu unterstützen und zu beschleunigen. In diesem Workshop werden Lieder, Fingerspiele, Sprechverse und Rhythmische Übungen für kleine Kinder (ab 10 Monaten bis ca. 4 Jahren) vermittelt, die genau auf ihre Sprachentwicklung angepasst sind. Alle Inhalte werden sowohl theoretisch als auch praktisch vermittelt.

Referentin : Martina Zilske

Termin: 05.05.2012

Zeit: 11:00-17:00 Uhr

Ort: Klinikum Niederberg Sitzungssaal 1, Robert-Koch-Straße 2, 42549 Velbert

Kursgebühr: 70,00 € je Teilnehmer

Anmeldung unter: info@impuls-21.de

Kinderbetreuung : Auf Anfrage bei: info@entspanntes-lernen.de

#####

3. Tipps und Hinweise

Steuermerkblatt aktualisiert

Der Bundesverband für körper- und mehrfachbehinderte Menschen e.V. hat sein Steuermerkblatt auf den neuesten Stand gebracht. Das Steuermerkblatt für Familien mit behinderten Kindern 2010/2011 informiert darüber, welche Steuern eingespart werden können und dient zugleich als Ausfüllhilfe für die Steuererklärung.

» Mehr Informationen unter www.familienratgeber.de

+++++

Inklusion in 80 Sekunden erklärt – Toll gemacht !!!

Was ist Inklusion? – Eine Antwort auf diese Frage gibt ein neuer Film auf den Internetseiten der Aktion Mensch. In rund 80 Sekunden zeigt er im Strichmännchen-Stil, was Inklusion bedeutet: beim Sport, in der Schule, bei der Arbeit. Und: Der Film kann direkt an Freunde und Bekannte weiterempfohlen werden!

» Zu sehen ist er hier: www.aktion-mensch.de/inklusion

+++++

Bufdis mit Behinderung?

Die Zivis von gestern heißen heute Bufdis (Bundesfreiwilligendienstler). Und die kümmern sich unter anderem um Menschen mit Behinderung. Neu ist aber: Menschen mit Behinderung können selbst Bufdis werden. Ein Beitrag von Ullrich Steilen im Blog.

» Mehr Informationen unter www.aktion-mensch.de/inklusion

+++++

Kostenlose Broschüre zum Persönlichen Budget

Eine Broschüre des Ministeriums für Arbeit, Integration und Soziales NRW beantwortet die wichtigsten Fragen zum Persönlichen Budget. Sie kann kostenlos als PDF heruntergeladen werden.

» Mehr Informationen unter www.familienratgeber.de

#####

4. TV-Tipps

So 18.03.2012 08:45 bis 08:50 (mdr)

Glaubwürdig
Porträtreihe, Deutschland
Jutta Münz

Jutta Münz hatte bereits drei Töchter, die aus dem Größten heraus waren, als sie mit 42 erneut schwanger wurde. Dann die Hiobsbotschaft: Das Kind würde mit Down-Syndrom zur Welt kommen, also behindert sein. Die Ärzte rieten zum Abbruch der Schwangerschaft. Doch die Katholikin entschied sich anders. 'Wir haben immer gesagt, wir nehmen die Kinder so an, wie sie uns von Gott geschenkt werden.' Die Entscheidung des Ehepaars löste in ihrem Umfeld Unverständnis, Mitleid und sogar offene Ablehnung aus. Noch größer wurde das Unverständnis, als sich die Familie nach der Geburt der kleinen Anna für die Adoption eines weiteren Babys mit Down-Syndrom entschied! Warum tut ihr euch das an? Seid ihr nicht schon gestraft genug? Mit Anna und Marlene begann für die Familie tatsächlich ein neuer Lebensabschnitt. Der Familienalltag wurde zwar anders, aber nicht unglücklicher, im Gegenteil. Anna ist heute zwölf und Marlene acht. Zwei selbständige, fröhliche Mädchen, die mit dem Leben ganz gut klarkommen. So bewusst, wie Jutta Münz sich für diese Kinder

entschied, so beherzt gestaltet sie den Alltag der Familie.

+++++

Fr 23.03.2012 20:15 bis 21:50 (1festival)
Sa 24.03.2012 00:25 bis 02:00 (1festival)
Fr 30.03.2012 22:45 bis 00:20 (1festival)

Me Too - Wer will schon normal sein?

(Yo, también)
Drama, Spanien 2009
Regie: Antonio Naharro, Álvaro Pastor
Musik: Guilee Milkyway
Kamera: Alfonso Postigo

Der 34-jährige Daniel (Pablo Pineda) leidet seit seiner Geburt unter dem Down-Syndrom, das auf einen Chromosomdefekt zurückzuführen ist und schwere körperliche und geistige Behinderungen nach sich zieht. Doch der intelligente und leidenschaftliche junge Spanier will sich mit dem Schicksal, von der 'normalen' Gesellschaft als Mensch zweiter Klasse angesehen zu werden, nicht abfinden. So ist es ihm gegen alle Widerstände gelungen, ein Universitätsstudium mit Auszeichnung zu absolvieren. Voller Elan tritt Daniel nun seinen ersten Job im Büro der staatlichen Behindertenbehörde von Sevilla an. Die überraschten, neugierigen, oft auch abwertenden Blicke und Kommentare seiner neuen Kollegen entgehen ihm nicht, aber er ignoriert sie, so gut er kann. Bei der Arbeit lernt Daniel Laura (Lola Dueñas) kennen. Die gereifte blonde Single-Frau driftet durchs Leben und versucht ihre Einsamkeit mithilfe von Alkohol und One-Night-Stands zu kompensieren - was ihren seelischen Zustand nur noch verschlimmert. Laura hat Probleme mit ihrem Selbstwertgefühl, doch sie ist die Einzige im Büro, die Daniel wirklich auf Augenhöhe begegnet. Bald entsteht zwischen den beiden eine tiefe Vertrautheit, die in ihrer Umgebung so manchen Argwohn heraufbeschwört. Für Daniel, der auch im Familien- und Freundeskreis mit seiner unangepassten Willensstärke nicht immer auf Verständnis stößt, ist es sogar mehr: Er verliebt sich in Laura und interpretiert deren offene Art als vorsichtige Avancen. Seine Kollegin gibt ihm jedoch schnell zu verstehen, dass eine intime Beziehung für sie nicht infrage kommt. Während einer Bürofeier, bei der reichlich Alkohol im Spiel ist, kommt es zum Eklat, als sich Daniel seiner Angebeteten allzu aufdringlich nähert. In der Freundschaft der beiden Seelenverwandten tut sich eine Kluft auf, die auch von Lauras familiärer Vergangenheit überschattet wird und dringend der Klärung bedarf. 'Me Too - Wer will schon normal sein?'

Pablo Pineda ("Daniel") - Lola Dueñas ("Laura") - Isabel García Lorca ("Maria Angeles") - Pedro Álvarez Ossorio ("Bernabe") - Consuela Trujillo ("Consuela") - Daniel Parejo ("Pedro") - Lourdes Naharro ("Luise")

#####

Impressum:

Initiative Down-Syndrom Kreis Unna e.V.
Auf dem Braam 4
59192 Bergkamen
Internet: www.ids-unna.de
e-mail: <mailto:ids@ids-unna.de>

Verantwortlich für den Inhalt:
Ulrich Kirsch
Auf dem Braam 4
59192 Bergkamen

#####

Die Initiative Down-Syndrom informiert auf diesem Weg der e-info seine Mitglieder und andere Interessierte über Ereignisse, Veranstaltungen und Aktivitäten. Sie erhalten diese e-info, weil Sie uns bei der Anmeldung oder einer anderen Gelegenheit Ihre E-Mail-Adresse überlassen haben. Wenn Sie diese e-info zukünftig nicht erhalten möchten, schreiben Sie bitte eine kurze Mail an <mailto:ids@ids-unna.de>.